

# Jahresbericht 2022

## Hamburger Zentrum für Universitäres Lehren und Lernen (HUL)

### Das HUL

Das HUL ist eine zentrale Einrichtung für Lehren und Lernen an der Universität. Es vereint unter einem Dach Forschung, einen Masterstudiengang sowie Angebote zur Evaluation in der Lehre und ist zuständig für die hochschuldidaktische Qualifizierung aller Lehrenden an der Universität Hamburg. Dieser integrative Aufbau des HUL ist in der Hochschuldidaktik eine Besonderheit: Theorie, Praxis und Transfer zum universitären Lehren und Lernen sind eng miteinander verzahnt. Für die Hochschuldidaktik der UHH spielt das HUL eine zentrale Rolle, ist eingebunden in den Qualitätsbeirat, unterstützt zentrale Initiativen zu Studium und Lehre und kooperiert mit Einrichtungen der Fakultäten. Die Ausstattung des HUL mit unbefristeten (und besetzten) Stellen in 2022:



Zahl	Stellenart	Primäre Aufgaben
3	Professor:innen	Forschung und Lehre sowie (unterstützend) Qualifizierung
5	Wissensch. Mitarbeiter:innen	Forschung und Lehre (2) – Qualifizierung (3)
6	TVP E13 bis E14	Evaluation (5) – Qualifizierung (1)
5	TVP E8 bis E11	Evaluation (1) – Lehre (1) – Systemadministration (1) – Verwaltung (2)

### Forschung

Im Rahmen der *bildungswissenschaftlichen Forschung* zur Hochschulbildung wurden am HUL in 2022

Forschungsprojekt-Titel	Finanzierung	Volumen	Status
Videobasiertes Lernen durch Forschung zur Nachhaltigkeit: Student Crowd Research	BMBF, Innovationspotenziale Digitaler Hochschulbildung	701.628 €	abgeschlossen
Berufsrollen und -entwicklungen in der Hochschuldidaktik als Beitrag zur Qualitätsentwicklung	BMBF, Qualitätsentwicklung in der Wissenschaft (QW)	584.599 €	abgeschlossen
Erfolgsfaktoren für Netzwerke zur Hochschulentwicklung	BMBF, QW	193.378 €	fortgesetzt
Summer School-Reihe: Approaches to Research on Teaching and Learning in Higher Education	VW Stiftung	201.976 €	fortgesetzt
Wirkung von Maßnahmen zur Erhöhung der Einschätzung beruflicher und gesellschaftlicher Relevanz in geisteswissenschaftlichen Studiengängen	BMBF, Studienerfolg und Studienabbruch	347.001 €	fortgesetzt
Design-Based Research-Netzwerk	DFG, wissensch. Netzwerk	60.640 €	fortgesetzt
DUTy. In DDLitLab: Qualifizierung von Lehrenden und studentischen Tutor:innen für die digitale Lehre	Stiftung Innovation in der Hochschullehre	756.000 €	fortgesetzt
TaLeS: Transformation von Lehren & Studieren unter digitalen Bedingungen: Lehrendenbefragungen	Eigenmittel	---	abgeschlossen
TaLeS: 2 hochschulweite Studierendenbefragungen	Eigenmittel (Team Evaluation)	---	fortgesetzt

drei Projekte abgeschlossen und sechs Projekte fortgesetzt.

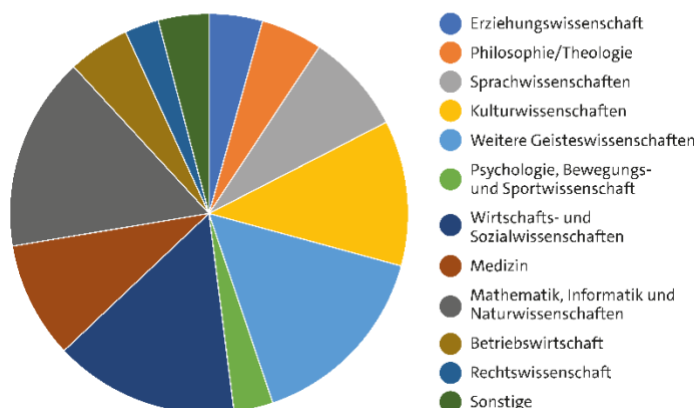
Publikationen 2022	
3	Herausgeberbände
12	Buchbeiträge
8	Zeitschriftenartikel
4	Praxisbeiträge

Zudem wurde mit Planungen für mehr *Lehrforschung* in 2023 im Sinne einer kooperativen Forschung mit den Fachwissenschaften (Scholarship of Teaching and Learning) begonnen. Insgesamt haben ca. 117 Personen an 8 Forschungs-/Doktorandenkolloquien teilgenommen.

## Masterstudiengang

Der bestehende Masterstudiengang Higher Education (MHE) – berufsbegleitend/konsekutiv/online – zieht als forschungsorientiertes Studium hochqualifizierte Lehrende und hochschuldidaktische Professionals an. Ein Kernmerkmal ist das umfangreiche Projektstudium mit Forschungsprojekten zur Lehre. Die heterogene Zusammensetzung der Studierenden bringt ein besonderes Potenzial für interdisziplinären Austausch mit sich. Die derzeit 113 Studierenden verteilen sich auf eine Vielzahl unterschiedlicher Disziplinen.

HERKUNFTSDISZIPLINEN DER MHE-STUDIERENDEN



## Qualifizierung

Das HUL hat hochschuldidaktische *Workshops* in 2022 ebenso wie Abschlusskurse zu den vier hochschuldidaktischen *Zertifikatstypen* in Präsenz, digital und hybrid angeboten. Dazu kamen zahlreiche *Websessions* (Lehrimpulse) sowie die Organisation eines Dialog-Tages, an dem Studierende aufgerufen waren, zu beschreiben, was ihnen in der Lehre an der UHH gefällt und damit beispielgebend ist. Das *Tutorien-Programm* hat neben der Fortführung des offenen Qualifizierungsbereichs 2022 die Anzahl der Sonderschulungen gesteigert. Die Stellenbörse konnte ihre

Zahl	Dialog-Tag im Juni 2022
100	Studierende waren beteiligt
23	Lehrende waren in 6 Websessions aktiv
81	Personen haben Websessions besucht
33	Ideen sind nun asynchron verfügbar
221	Personen haben den Dialog-Tag besucht

Titel	Angebote	Teilnahmen
Hochschuldidaktische Workshops	67 Workshops	443
Hochschuldidaktische Zertifikate	4 Zertifikatstypen	22
Lehrimpulse Websessions	46 Websessions	310
Dialog-Tag Lehre	mehrere Formate	~300
Offene Tutorien-Qualifizierung	39 Angebote	127
Tutorien-Camp/- Sonderschulungen	6	72
Tutorien-Zertifikate	1	7
Beratungsgespräche	kontinuierlich	20

Bekanntheit und damit auch Zugriffe auf die Plattform des Programms steigern.

Neu angestoßen wurde der *internationale Austausch* durch (a) die Beteiligung des HULs am Pädagogischen Tag der Université de Strasbourg, (b) den Besuch von Hochschuldidaktikerinnen aus Österreich im Rahmen eines Austauschprogramms sowie (c)

eine Ringvorlesung „Internationale Perspektiven auf die Hochschuldidaktik“ mit Partner:innen aus dem Ausland.

## Selbstlernmaterial

2022 hat das HUL große Anstrengungen zum Aufbau einer Selbstlernmaterial-Seite unternommen: Als Reaktion auf, hochschulübergreifend zu beobachtende, Rückgänge in der Teilnahme an Qualifizierungsangeboten und erhöhtem Bedarf an flexibel nutzbaren Informationen ging die Seite im Juni 2022 online. Orientiert an wissenschaftlich begründeten Kategorien fasst die Seite Unterstützungsmaterial aus den Pandemie-Jahren zusammen, sortiert diese neu und wird laufend ergänzt durch weiteres Text-, Bild, Audio- und Videomaterial, das Lehrpersonen in der Gestaltung ihrer Lehre unterstützen soll. Aktuell enthält der neue Bereich folgende Einträge.

Zahl	Materialart
1	Didaktischer Lehrpfad
5	Grundlagentexte
10	Action Design Pattern
4	Grafiken und Übersichten
13	Verweise auf externe Dokumente
33	Glossareinträge
34	Empfehlungen, Handreichungen

## Evaluation

2022 hat das Team Evaluation am HUL Studierendenbefragungen in den fachwissenschaftlichen und den Lehramtsteilstudiengängen mit den beteiligten Fakultäten weiterentwickelt. Das Repertoire der Evaluationsinstrumente wurde erweitert, um die verschiedenen Modi der Lehrveranstaltungen (präsenz., online, hybrid) adäquat abzubilden, und das Angebot der formativen Lehrveranstaltungsevaluation

Standardisierte Befragungen zur Lehrqualität in	ca. 3.000 Lehrveranstaltungen
Studiengangsbezogene Berichte aus Studierendenbefragungen für	130 Studiengänge
Koordination von Absolvent:innenstudien mit Weitergabe von	100 Ergebnisberichten

mittels qualitativen Verfahrens

(Teaching Analysis Poll: TAP) fortgeführt sowie erstmals in hybriden Formaten und in Form von Modulevaluationen erprobt. Im Rahmen der vom Team Evaluation koordinierten Arbeitsgruppe "Qualitative Evaluations- und Feedbackmethoden" in der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik wurde 2022 ein Projekt zur Erforschung der Wirkung des TAP gestartet.